

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 27 (1940)
Heft: 5: Tessiner Heft

Artikel: Cheminées
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-22244>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

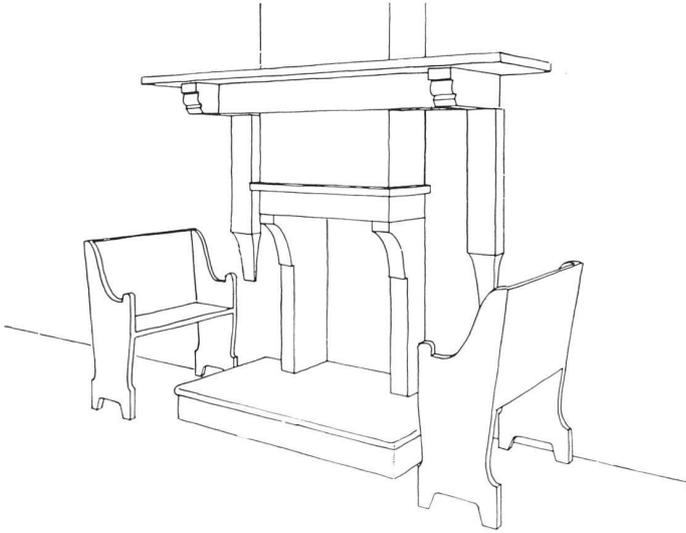
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.04.2025

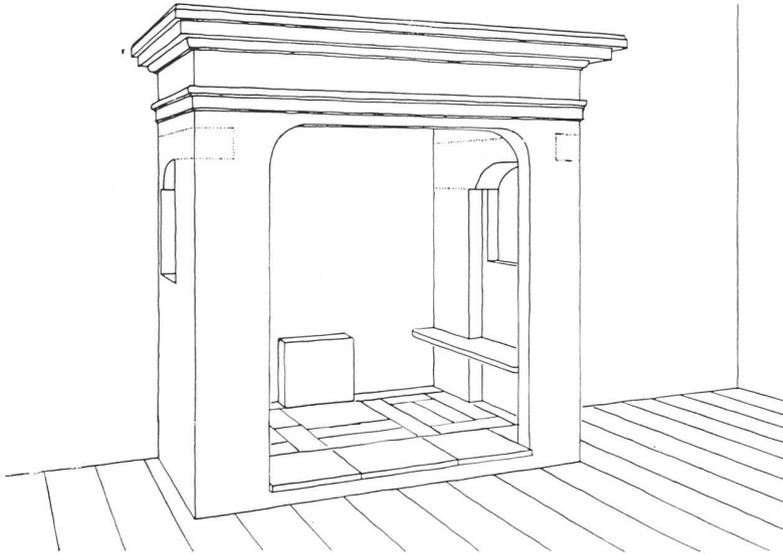
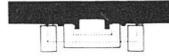
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



A. Cheminées

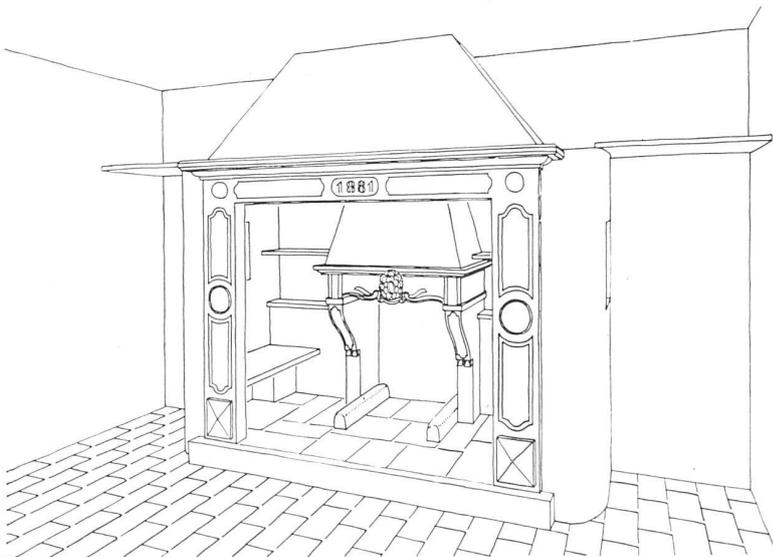
Cheminée aus Bissonne

Aeltere Form, hat noch den dreiseitig freien Feuerplatz. Die Bänke stehen noch frei im Raum.



Cheminée aus Lugano

Die übliche italienische Form — ausladendes Gesims auf zwei Konsolsteinen — ist noch spürbar in den eingemauerten, mit dem Putz der Seitenwände bündigen Konsolen. Vielleicht durch Umbau aus einem «italienischen» Kamin entstanden? Die vorgezogenen Seitenwände haben Oeffnungen, durch welche auch von den Seiten her Zugluft entstehen und der Rauch zum Abzug gebracht werden soll.



Cheminée aus Obino

Späte Form, besteht eigentlich aus zwei ineinandergeschachtelten Kaminen, wahrscheinlich beste Form für guten Rauchabzug. Seitliche Fenster wie bei II. Die seitlich in Gesimshöhe angebrachten Bordbretter dienen zum Lagern — Vortrocknen — von Brennholz. Auf dem Gesims und den innern zwei Abstellsimen findet alles erforderliche Küchengerät Platz.

Alle drei Beispiele Kochstellen. Der Kaminsitz ist der Ehrenplatz des Familienältesten; an kalten Tagen verlässt dieser ihn selten. Auch das Essen wird dort hin gebracht.

